



Technisches Merkblatt Verarbeitungsanleitung

Petzoldt's® Klassik-Glass

Das Lackpflegemittel mit Versiegelungseigenschaften, erzeugt einen glatten hochglänzenden Oberflächenschutz. Mit Langzeitwirkung schützt und konserviert es Lackoberflächen, Glas, Chrom, Edelstahl, Messing und Aluminium.

Fahrzeugvorbereitung:

1. Verschmutzte Fahrzeuge unbedingt vorher waschen und vollständig abtrocknen.
2. Kunststoffbauteile wie Stoßfänger, Zierteile, Türgriffe usw. vor Beginn der Lackaufbereitung mit einem Kunststoffpflegemittel behandeln oder abkleben. Somit wird sichergestellt, dass versehentlich aufgebrachte Versiegelung (nach der Trocknung mit einem weichen Radiergummi) wieder leicht entfernt werden kann.
3. Wenn das Fahrzeug in den letzten 30 Tagen mit Wachs behandelt worden war, so muss die Oberfläche unbedingt mit einem Kontroll-Reiniger, Silikonentferner, oder fettlösenden Spülmittel gereinigt werden.
4. Weist die Oberfläche leichte Verwitterung und nur leichte Kratzspuren auf, reicht die milde Reinigung mit einer silikonfreien Politur:

Wenn die Oberfläche sehr stumpf und die Farbe schon stark verwittert ist, empfehlen wir eine Vorbehandlung mit silikonfreien Lackreinigern oder Feinschleif-Politur. Die Aufbereitung kann sowohl als auch mit Profi-Poliermaschinen und Profi-Maschinenpolituren erfolgen.

Achtung: Bei frisch lackierten Oberflächen darf Klassik-Glass noch nicht verarbeitet werden. Der Lack muss vollständig ausgehärtet sein!

Wartezeiten:

Bei Neufahrzeugen eine Woche, bei nachlackierten Fahrzeugen/Karosserieteilen drei Wochen.

Verarbeitung:

1. Behälter vor Gebrauch gut schütteln.
2. Fahrzeug im Schatten abstellen und sicherstellen, dass die Oberfläche trocken und kühl (10 - 25 °C) ist.
3. Klassik-Glass sparsam und gleichmäßig mit dem leicht angefeuchteten mitgelieferten Polierschwamm, oder einem weichen Baumwolltuch in geraden Hin- und Herbewegungen (keine kreisenden Bewegungen) mit sanftem Druck auftragen.
4. Die zu behandelnde Fläche auf einmal oder in definierten Sektionen (Motorhaube, Kotflügel, etc.) mit Klassik-Glass in geraden Bewegungen bearbeiten.
5. Nur kurz einwirken lassen. Anschließend die Überreste mit einem Mikrofasertuch auspolieren.
6. Mindestens vier bis acht Stunden aushärten lassen. Eine weitere Versiegelungsschicht kann auch in den nächsten Tagen oder Wochen aufgetragen werden.

Bemerkungen:

Klassik-Glass immer nur sparsam und auf kleinen Teilbereichen auftragen. Zu dicker Auftrag ist verschwenderisch und das Beipolieren nimmt zu viel Zeit und Arbeit in Anspruch. Der Schutzfaktor wird durch wiederholtes Auftragen – also durch die Schichtdicke erhöht. Die Arbeitszeit für einen Schichtaufbau beträgt in der Regel ca. 30 Minuten. Der gesamte Arbeitsablauf kann ohne Probleme und Anstrengung von Hand geschehen. Wenn einmal ein Fahrzeug mit mehreren Schichten Klassik-Glass prepariert worden ist, braucht vor erneutem Auftrag die Fläche nur vom anhaftenden Schmutz befreit zu werden. Bei dunkel lackierten Fahrzeugen können gelegentlich Schlieren entstehen, die durch Nachreiben mit einem feuchten Mikrofasertuch leicht entfernt werden können.

Für optimale Ergebnisse auf Klar-, Metallik- und Effektlacken:

Als Grundbehandlung genügen 1 – 2 Schichten **Klassik-Glass**. Zwischen den einzelnen Schichten müssen mindestens 4 – 8 Stunden Trockenzeit eingehalten werden. Das Fahrzeug während der Abluftzeit unbedingt vor Nässe schützen, um Wasserfleckenbildung zu vermeiden.

Für optimale Ergebnisse auf älteren Buntlacken ohne Klarlack:

Bei Farblacken ohne Klarlackversiegelung sollten 2 – 4 Schichten **Klassik-Glass** aufgetragen werden. Unilacke sind poröser als Klarlacke und brauchen etwas mehr **Klassik-Glass**, bis eine Sättigung der Farbschicht eingetreten ist. Nach jeder Schicht kann das Fahrzeug der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden, damit das **Klassik-Glass** gefestigt wird.

Merke:

Klassik-Glass erreicht den höchsten Schutzfaktor, wenn jede Schicht nach erfolgtem Abpolieren durch die Sonne ausgehärtet wird.

Anwendungsgebiete:

Klassik-Glass ist die optimale Langzeitversiegelung für alle nicht porösen Oberflächen (wie z. B. alle Lacke, Chrom, Aluminium, Messing uvm.). **Klassik-Glass** nicht auf Leder, Vinyl, Gummi oder präpariertes Holz anwenden. Kann Flecken verursachen.

Autolacke: z. B. Klar-, Metallik-, Effektlacke sowie Bunt- und Unilacke.

Felgen: Alu-, Chrom- und Stahlfelgen mit einem silikonfreien Lackreiniger z. B. Feinschleif-Politur säubern und entfetten. 1 – 2 Schichten auftragen und aushärten lassen. Die so präparierten Felgen lassen sich ohne Spezialreiniger leicht pflegen. Zur dauerhaften Konservierung werden 1 – 2 zusätzliche Schichten pro Jahr empfohlen.

Kunststoffkarosserien: z. B. Fahrzeug- oder Bootsbau, Sportgeräte mit Gelcoat-Beschichtung, etc., bei eingefärbten Kunststoffen, oder Lack, bei lackierten Kunststoffen, mit silikonfreien Lackreiniger säubern und auffrischen. Danach ca. zwei Schichten **Klassik-Glass** als Grundversiegelung auftragen. Anschließend genügt eine Wartungsschicht pro Jahr.

Metalle: z. B. Chrom, Nickel, Kupfer, Messing und Aluminium

Durch eine milde Metallpolitur lassen sich leichte Verwitterungs- und Anlaufspuren mühelos beseitigen. Anschließend eine Schicht **Klassik-Glass** auftragen. Der so erzeugte Schutzfilm wird durch eine Schicht **Klassik-Glass** pro Jahr konserviert.

Camping: Wohnwagen, Reisemobile, etc.

Fahrzeuge dieser Art, die oft monatelang ohne Wartung dem Wetter ausgesetzt sind, kann man wirkungsvoll schützen. Nach der Behandlung mit einem silikonfreien Lackreiniger z. B. Feinschleif-Politur werden ein bis zwei Schichten **Klassik-Glass** aufgetragen. Die so präparierten Oberflächen lassen sich dann leicht säubern. 1 – 2 Schichten jährlich genügen zur dauerhaften Konservierung.

Diese Aufzählung ist keinesfalls komplett, sondern sollte Ihnen nur eine Vorstellung von den vielseitigen Einsatzmöglichkeiten dieses Produkts geben. Darüber hinaus gibt es unzählige andere Einsatzgebiete im Haushalt- und Freizeitbereich.

Achtung: Behandeln Sie niemals begehbare Oberflächen mit **Klassik-Glass**, denn es besteht durch die Versiegelung extreme Rutschgefahr!

Frostgeschützt lagern.

Gefahrenhinweise:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Wir bitten unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen.

Generalimport: Petzoldt's OHG • Lütkenheider Str. 10 • 58099 Hagen • Tel.: 02331/483340 • petzoldts.de